

Stimme der Arbeit.

100. Geburtstag

Meine Sektion feiert in den nächsten Tagen den 100. Geburtstag. Ein seltenes Jubiläum. Hundert Jahre PTT-Union auch 100 Jahre PTT-Geschichte. Wieviel Durchstehvermögen, Enttäuschungen und nie erlahmender Optimismus verbraucht wurden in dieser langen Zeit, kann sich heute kaum einer vorstellen. Wenn sich unsere Vorfahren der Arbeiterbewegung nicht zusammengeschlossen hätten, stünden wir heute in einer viel schlechteren Situation. Zusammenstehen und Miteinander war das Losungswort. Und heute? Sind die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer bereit, diese Voraussetzungen wie Mut und Solidarität auch heute in die Arbeiterbewegung zu investieren? Leider gibt es noch viele Lohnabhängige, die nicht begreifen wollen, dass nur mit Kampf und Geschlossenheit soziale Verbesserungen erreicht werden können. Es ist eben leichter, an der Gewerkschaft herumzunörgeln. Beim Einbringen der Ernte stehen diese „Trittbrettfahrer“ dann meistens zuvorderst.

Heute stehen wir an der Schwelle zu einer neuen PTT und auch die Gewerkschaft muss sich neu orientieren. Ein Geburtstag ist Anlass, in die Vergangenheit wie auch in die Zukunft zu blicken. Es war ein langer, steiniger Weg, den die PTT-Bediensteten zurückgelegt haben. Vom schlecht bezahlten Landbriefträger mit langer Arbeitszeit, Siebentageweche und unmöglichen Arbeitsbedingungen wurde das heute geltende Beamtenrecht erreicht. Der soziale Kampfverband, wie es die PTT-Union seit je war, hat Errungenschaften erzielt, die zeitgemäss und fortschrittlich sind. Die PTT-Union ist nicht nur für das uniformierte Personal ein optimaler Partner, sondern ist auch sehr aktiv in Gesellschaftsfragen und Privatwirtschaft. Es ist unserem Verband, wie auch allen Gewerkschaften gelungen, den arbeitenden Menschen am Wohlstand von heute mehr oder weniger teilhaben zu lassen. Wir müssen in dieser Richtung weiterfahren. Es gibt kein Ausruhen auf Lorbeeren. Die Reihen müssen noch besser geschlossen werden, damit wir mit geeigneten Strukturen die neuen Aufgaben im zweiten Jahrhundert meistern können. Wenn uns das gelingt, und wenn wir in Zukunft unsere Stärke noch bewusster einsetzen, waren die vergangenen - und werden die zukünftigen - Opfer nicht umsonst sein.

Die Sektion Olten-Post wird das Leitbild der PTT-Union, das heisst Kampf um humane Arbeitsplätze, Rechte und Freiheit hochhalten. Wir werden weiter zusammenhalten und Schulter an Schulter für einander eintreten. Solidarität soll in unserer Bewegung nicht nur ein Schlagwort sein, sondern aktiv in die Gewerkschaftsarbeit miteinbezogen werden. Wenn uns dies gelingt, können wir frohen Mutes dem 2. Jahrhundert entgegensehen.

Sepp Vonarburg
Präsident Sektion Olten-Post, PTT-Union.

SoAZ, 19.4.1991.

Personen > Vonarburg Josef. Jubiläum. Olten. SoAZ, 1991-04-19